Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 99 (1981)

Heft: 9

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Verein Schweizerischer Zement-, Kalk- und Gipsfabrikanten	Architekturpreis Beton 81, beispielhafte Werke aus Beton, Preisausschreiben	Einzelpersonen und Arbeitsgemeinschaften mit einem oder mehreren Objekten, ausgeführt in der Schweiz nach dem 1. Jan. 1974 (siehe Inserat in H. 48/1980, S. 8)	16. März 81	48/1980 S. 8 (Inserat)
Kantonales Amt für Gewässerschutz Luzern, Baudepartement des Kantons Aargau, Abt. Gewässerschutz	Sanierung, Baldeggersee, Hallwilersee, Sempachersee, Ingenieur-Projektwett- bewerb	Ingenieur-Büros und Ingenieur-Gemeinschaften mit Geschäftssitz im Kanton Aargau oder im Kanton Luzern	31. März 81 (30. Juni 80)	18/1980 S. 459
Service des Bâtiments de l'Etat de Vaud	Nouveau Tribunal Cantonal, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat Vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire vaudois avant le premier janvier 1979	31. März 81 (31. Okt. 80)	44/1980 S. 1111
Stadt Winterthur	Künstlerische Gestaltung beim Krankenheim Oberwinterthur	Künstler, die Bürger von Winterthur oder seit mindestens dem 1. Januar 1979 ansässig sind sowie auswärtige Künstler, die als Aktivmitglieder der Künstlergruppe Winterthur angehören	10. April 81	51/52/1980 S. 1389
Commune du Grand-Sacconnex	Salle communale de Grand-Sacconnex, PW	Architectes propriétaires d'un bureau ayant leur do- micile privé ou professionnel sur le territoire de la Commune de Grand-Sacconnex depuis une date an- térieure au 1 jan. 1979	16. April 81 (21. Nov. 80)	46/1980 S. 1156
Reformierte Kirchgemeinde Baden	Kirchenzentrum in Nussbaumen/Obersig- genthal, PW	Architekten, die seit dem 1. Juni 1979 im Bezirk Baden ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	30. April 80 (21. Nov. 80)	46/1980 S. 1156
Verein Aargauische Arbeitskolonie	Sanierung der Arbeitskolonie, PW	Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton Aargau niedergelassenen Architekten (Wohn- und Geschäftssitz)	30. April 81 (10. Nov. bis 12. Dez. 80)	44/1980 S. 1111
Gemeinde Trimmis GR	Erweiterung der Schulanlage, PW	Alle seit dem 1. Januar 1979 im Kanton Graubünden niedergelassenen (Wohn- und Geschäftssitz) Archi- tekten und solche mit Bürgerrecht im Kreis Fünf Dörfer	1. Mai 1981	51/52/1980 S. 1389
Stadt Thun	Überbauung Aarefeld-Bahnhofstrasse- Bahnhofplatz in Thun	Architekten und Planungsfachleute, die mindestens seit dem I. Januar 1980 im Kanton Bern Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in der Gemeinde Thun hei- matberechtigt sind. Studenten sind zugelassen (Siehe Art. 26 Ordnung 152)	15. Mai 81	51/52/1980 S. 1389
Gemeinderat Niedererlinsbach SO	Gemeindehaus Niedererlinsbach, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1979 in den Gemeinden Niedererlinsbach, Obererlinsbach oder Erlinsbach ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	29. Mai 81	6/1981 S. 103
Commune d'Auvernier	Salle polyvalente et locaux de protection civile, PW	Architectes ayant pris leur domicile professionnel ou privé dans les communes des districts de Neuchâtel ou de Beodry avant le 1er janvier 1980 et qui y séjour- nent actuellement (voir page 166)	1er juin 81 (31 mars 81)	8/1981 p. 166
Commune de Lausanne VD	Hôtel d'Ouchy à Lausanne, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois, domicilies ou établis sur le territoire de la Commune de Lausanne avant le 1er Janvier 1980	8 juin 81 (9 mars 81)	7/1981 S. 127
Consorzio Casa per anziani, Sorengo	Casa per anziani, Sorengo, PW	Aperto a chi è iscritto all'albo OTIA ramo architettura ed è domiciliato o ha uno studio di architetto in uno dei comuni consorziati dal primo gennaio 1980	15. Juni 81 (16. Feb. 81)	51/52/1980 S. 1389
Gemeinderat von Wettingen ZH	Werkhof, Feuerwehrmagazin, Zivilschutzanlage, PW	Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Bezirk Baden niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz)	26. Juni 81 (23. Feb. bis 20. März 81)	7/1981 S. 127
Parrochia di Giubiasco TI	Chiesa sussidiaria, Pedevilla, Giubiasco TI, PW	Membri dell'Ordine degli ingegnieri e architetti del Cantone Ticino (OTIA) ed iscritti al'ordine parte ar- chitettura prima del 1. gennaio 1981; professionisti attinenti del Cantone Ticino domiciliati in Svizzera ed aventi i requisiti che permetterebbero la loro iscri- zione all'OTIA parte architettura		5/1981 S. 77
Gemeinderat Wettingen AG	Werkhof und Feuerwehrmagazin, Zivilschutzanlage in Wettingen, PW	Alle seit dem 1. Januar 1980 im Bezirk Baden niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz)	26. Juni 81 (ab 23. Feb. 81)	folgt
Stadtrat von Luzern	Überführungsbauwerk am Kasernenplatz sowie Gestaltung der angrenzenden Gebäude und Aussenräume, IW	Alle im Kanton Luzern heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Architekten und Architekturstudenten		3/1981 S. 37

INTORMATIONEN	Schweizer	Schweizer Ingenieur und Architekt 9/61		
Statdtrat von St. Gallen	Umbau und Erweiterung des Alten Museums in St. Gallen, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton St. Gallen niedergelassen sind (Wohnoder Geschäftssitz)		7/1981 S. 127
Baudepartement des Kantons Solothurn	Berufsbildungszentrum in Grenchen SO, PW	Alle im Kanton Solothurn heimatberichtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Fachleute		4/1981 S. 58
Beamtenpensionskasse des Kantons Zug	Wohnüberbauung Weinrebenhalde, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zug seit dem 1. Juli 1980	18. Sept. 81 (30. April 81)	1/2/1981 S. 1409
Commune de Chardonne	Concours de génie civil pour l'aménagement de l'entrée ouest du village, IW	Ingénieurs civils domiciliés ou établis dans le canton de Vaud avant 1981, titiulaires d'un diplôme d'une école polytechnique ou inscrits dans le Registre suis- se des ingénieurs, architectes et techniciens	25 sept. 81 (27 mars 81)	8/1981 p. 166

Tagungen

4. Baurechtstagung in Freiburg

Zum vierten Mal führt das Seminar für Schweizerisches Baurecht an der Universität Freiburg eine Baurechtstagung durch. Die Tagung wird zweisprachig geführt: am 24./25. März in deutscher Sprache, am 25./26. März in französischer Sprache. Tagungsort: Universität Freiburg

Themen und Referenten

24. März. Der Bauherr und sein Unternehmer: Gegenseitige Haftung. «Die Vertragshaftung des Unternehmers: Eine Übersicht» (P. Gauch, Freiburg), «Die Vertragshaftung des Unternehmers: Praktische Einzelfragen», Seminar (P. Gauch, Freiburg). «Die Vertragshaftung des Bauherrn», Seminar (R. Schumacher, Ba-

Versicherung des Bauherrn/Versicherung des Unternehmers. «Übersicht» (W. Schwander), «Einzelne Versicherungsfälle», Seminar (W. Schwander).

25. März. Architekt und Ingenieur. «Die klassischen Probleme des Architekten- und Inge-nieurvertrages» W. Wiegand, Bern), «Schwierige Haftungsfragen» (R. Schumacher, Baden), «Bemerkungen zu den SIA-Ordnungen 102 und 103», Seminar (P. Gauch, Freiburg),

Probleme von und mit Subunternehmern. «Der Beizug eines Subunternehmers und die Beziehungen zwischen den Betroffenen (dem Subunternehmer, dem Unternehmer und dem Bauherrn), Seminar (P. Gauch, Freiburg, W. Schumacher, Baden, D. Prader, Zumikon).

Tagungsbeitrag: Fr. 230.-.

Auskunft und Anmeldung: Seminar für Schweizerisches Baurecht, Universität, 1700 Freiburg. Tel. (nur nachmittags) burg. Tel. 037/21 92 04.

Weiterbildung

Plastizität im Stahlbeton

Lehrveranstaltung an der ETH Zürich im Sommersemester 1981 und im Wintersemester 1981/82

Im Sommersemester 1981 und im Wintersemester 1981/82 werden von Prof. Dr. Bruno Thürli-mann und Dr. Peter Marti eine zweisemestrige Nachdiplomvorlesung und ein Kolloquium über die Anwendung der Plastizitätstheorie auf die Bemessung von Stahlbeton und Spannbeton durchgeführt. Die Lehrveranstaltung vermittelt die Grundla-gen der Theorie und die notwen-digen Kenntnisse für ein einheitliches Vorgehen bei der praktischen Anwendung. Das Schwergewicht der Darstellung liegt bei der Behandlung von Trägern, Scheiben und Platten sowie entsprechenden Detailproblemen.

Inhalt

- EinführungElastisch-plastische Fach-
- Elastisch-plastische Balken
- Traglastverfahren
- Träger und Scheiben

- Platten
- Allgemeine Plastizitätstheorie

Die Lehrveranstaltung richtet sich an Absolventen der ETH und an Ingenieure aus der Praxis, die ihre Kenntnisse auf dem Gebiet der Anwendung der Plastizitätstheorie vertiefen wollen.

Durchführung Sommersemester 1981: 21. April-17. Juli 1981 Wintersemester 1981/82: 27. Okt. 1981-26. Febr. Vorlesung: Freitag 14-16 Uhr, ETH-Hönggerberg Kolloquium: Freitag 16–17 Uhr, ETH-Hönggerberg Beginn der Vorlesung:

Freitag, 24. April 1981

Einschreibung Einschreibung als Hörer bis

Vorträge

Gesamtplan der Stadt Zürich. Dienstag, 3. März, 17.00 h, Rst. Du Pont, 1. Stock, Bahnhofquai Zürich. Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen: Vortragsreihe «Erneuerungen unserer Stadt». Orientierung über den «Gesamtplan der Stadt Zürich».

Kreis contra Quadrat: Vergleich zweier Weltbilder. Mittwoch, 4. März, 20.15 h, Auditorium E 5, ETH-Hauptgebäude, Geographisch-ethnographische Gesellschaft Zürich. P. Gerber und Heinz Lippuner: «Kreis con-tra Quadrat: Vergleich zweier Weltbilder».

Ist Führung lehr- und lernbar? Mittwoch, 4. März, 19.30 h, Auditorium F.7, ETH-Hauptgebäude, Zürich. Vereinigung Schweiz. Betriebsingenieure. R. Haberfeller (Technische Universität Graz): «Ist Führung lehrund lernbar?»

Neue Werkstoffe als Wegbereiter des Fortschritts in der Technik. Montag, 9. März, 19.30 h, Haus zum Rüden, Zürich. Technische Gesellschaft Zürich. M. Speidel (Physikalische Metallurgie, ETH Zürich): «Neue Werkstoffe als Wegbereiter des Fortschritts in der Technik».

Produktehaftpflicht. Montag, 9. März, 17.15 h, Hörsaal F ETH-Hauptgebäude Zürich. Vierter Vortrag im SIA/FII-Zy klus «Haftpflicht und Rechtsfragen». P.R. Altenburger und M. Kummer (Zürich): «Produktehaftpflicht im amerikanischen Recht» und «Produktehaft-pflicht in der Perspektive der EG und des Europarates». Der Vortrag dauert bis gegen 19 Uhr. Unkostenbeitrag für den Einzelvortrag: Fr. 10.- bzw. Fr. 15.-.

Ingenieure, Architekten, Planer migeneure, Archiekten, Planer und der Schweiz. Nationalfonds. Mittwoch, 11. März, 20.15 h, Zunfthaus zur Schmiden, Marktgasse 20, Zürich. ZIA-Vortrag. P. Fricker (Schweiz. Na-tionalfonds): "Aufgaban und tionalfonds): «Aufgaben und Probleme des Schweiz. Nationalfonds unter Berücksichtigung der Interessen der Ingenieure, Architekten und Pla-

Geschichte der Atomphysik 1897-1945. Donnerstag, 12. März, 20.00 h, Physikhörsaal Technikum Winterthur. Technischer Verein Winterthur und SIA-Sektion Winterthur. P. Cotti (Technikum Winterthur): «Geschichte der Atomphysik 1879-1945.»

Ende der zweiten Semesterwo-

Die Einschreibegebühr beträgt Fr. 8 .- je Wochenstunde und Semester, d. h. Fr. 24 .- je Semester (Fachnummer 20-188).

Eine Voranmeldung der Teil-

nehmer ist erwünscht. Die Anmeldung ist zu richten an Dr. Peter Marti, Institut für Baustatik und Konstruktion ETHZ, HIL E 42. 1, ETH-Hönggerberg, 8093 Zürich, Tel. 01/377 31 44. Weitere Informationen sind ebenfalls dort erhältlich.

Grundlagen der Akustik und des Schallschutzes im Hochbau

Weiterbildungskurs für Hochbauzeichner

Die SIA/STV-Kommission für die Ausbildung und Weiterbildung der Bauzeichner im Kanton Aargau führt im Monat März einen Kurs zum oben genannten Thema an der HTL (Technikum) Brugg-Windisch durch.

Daten: jeweils Mittwochabends von 19 Uhr 30 bis 21 Uhr 30. Be-ginn: 4. März. Letzter Kursabend: 1. April.

Kosten: Fr. 150 .- je Teilnehmer (inkl. Kursunterlagen).

Referenten: F. Ramser (Ramser Bauphysik AG, Wetzikon) und B. Braune (Ingenieurbüro für Akustik, Binz).

Anmeldung: bei sofortiger telephonischer Anmeldung können noch Interessenten berücksichtigt werden.

Detailliertes Programm und Anmeldung: Froelich + Keller Architekten, Vorstadt 21, 5200 Brugg. Tel. 056 / 41 27 71.